

Der Extrakt macht's!

Helfen Sie Ihren Kunden mit altersbedingten Einschränkungen der **Gedächtnis- und Konzentrationsleistung** mit Tebonin®, der Ginkgo- Marke Nr. 1* für Gedächtnis und Konzentration**

Verhindern kann man Alterungsprozesse nicht, aber man kann ersten altersbedingten kognitiven Einbußen entgegenwirken, zum Beispiel mit dem in Tebonin® konzent® enthaltenen Spezialextrakt EGb 761¹. Denn diese Einbußen können durchblutungsbedingt sein. Wussten Sie, dass der Ginkgo-Spezialextrakt EGb 761¹ zu den am besten erforschten Pflanzenextrakten der Welt gehört? Ginkgo ist nicht gleich Ginkgo! Wie bei allen Phytopharmaka macht es einen Unterschied, welches Ausgangsmaterial man verwendet und wie man den Extrakt herstellt. Schon kleine Änderungen im Herstellungsverfahren führen zu einem anderen Endprodukt. Denken Sie an die Zubereitung eines schwarzen Tees. Wenn Sie die Blätter zwei Minuten ziehen lassen, wirkt er durch den hohen Coffein-Gehalt anregend. Lassen Sie ihn aber zehn Minuten ziehen, lösen sich Gerbstoffe heraus. Sie bilden Komplexe mit dem Coffein, wodurch dessen Bioverfügbarkeit deutlich sinkt. So verhält es sich auch bei pflanzlichen Arzneimitteln. Generika wie bei chemisch definierten Arzneistoffen gibt es



Tebonin® konzent®

- Fördert die Durchblutung und damit die Sauerstoffversorgung im Gehirn
- Verbessert die Vernetzung von Nervenzellen
- Unterstützt die Signalverarbeitung im Gehirn
- Verbessert Gedächtnis und Konzentration bei altersassoziierten geistigen Leistungseinbußen
- als kleinere Tablette: leichter zu schlucken, ohne Lactose

hier nicht. Der Extrakt EGb 761¹ ist auch nach der Empfehlung der Deutschen Pharmazeutischen Gesellschaft (DPhG) durch andere Ginkgo-Extrakte nicht austauschbar.¹

Das Phyto-Know-how vom Hersteller Dr. Willmar Schwabe und die Tatsache, dass bei Schwabe alles - vom Setzling der Pflanzen über die Extraktion bis zum End-

produkt - aus einer Hand kommt, garantieren die Qualität. Erforscht, entwickelt und hergestellt wird in Deutschland. Tatsächlich werden die Anforderungen des Europäischen Arzneibuches (Ph. Eur.) mehr als erfüllt.

Seit April 2020 ist mit Tebonin® konzent® eine deutlich kleinere Tablette erhältlich. Da es gerade vielen älteren Menschen Prob-

leme bereitet, Tabletten zu schlucken, hat sich Schwabe dieses Problems angenommen. Die neue Tablette ist nur noch halb so groß bei gleicher Extraktmenge, Wirksamkeit und Qualität. Im Zusammenspiel mit ihrer ovalen Form und dem Filmüberzug ist sie jetzt einfacher zu schlucken. Die kleinere Tablette enthält keine Lactose mehr. ■

Quellen:

* IQVIA PharmaScope, Ginkgo-Apothekenmarkt nach Umsatz und Absatz, MAT 07/2020

** Bei altersbedingten geistigen Leistungseinbußen

¹ Blume H.; Brauer,K.G.; Dingermann,T.; Mutschler,E.; Steinhilber,D.; Abdel-Tawab,M.; Zündorf,I. Gute Substitutionspraxis. Deutsche Pharmazeutische Gesellschaft e.V.; 2014. https://www.dphg.de/fileadmin/content/pdfs/dphg_leitlinie_gute_substitutionspraxis.pdf

Tebonin® konzent® 240 mg. Wirkstoff: Ginkgo-biloba-Blätter-Trockenextrakt. 1 Filmtablette enthält: Wirkstoff: 240 mg quantifizierter, raffinierter Trockenextrakt aus Ginkgo-biloba-Blättern (35-67:1), Auszugsmittel: Aceton 60 % (m/m). Der Extrakt ist quantifiziert auf 52,8 - 64,8 mg Flavonoide, berechnet als Flavonolglykoside, 6,72 - 8,16 mg Ginkgolide A, B und C, 6,24 - 7,68 mg Bilobalid, und enthält unter 1,2 µg Ginkgolsäuren pro Filmtablette. Sonstige Bestandteile: Gefälltes Siliciumdioxid; Mikrokristalline Cellulose; Croscarmellose-Natrium; Magnesiumstearat (Ph.Eur.) [pflanzlich]; Hypromellose; Stearinsäure; Eisen(III)-hydroxid-oxid x H₂O E 172; Eisen(III)-oxid E 172; Talkum. **Anwendungsgebiete:** Zur Verbesserung einer altersbedingten kognitiven Beeinträchtigung und der Lebensqualität bei leichter Demenz. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegenüber Ginkgo biloba oder einem der sonstigen Bestandteile; Schwangerschaft. **Nebenwirkungen:** Sehr häufig: Kopfschmerzen. Häufig: Benommenheit/Schwindel, Diarrhoe, Bauchschmerzen, Übelkeit, Erbrechen. Häufigkeit nicht bekannt: Blutungen an einzelnen Organen (Auge, Nase, Gehirn, Gastrointestinaltrakt), Überempfindlichkeitsreaktionen (allergischer Schock), allergische Hautreaktionen (Erythem, Ödem, Juckreiz). Dr. Willmar Schwabe GmbH & Co. KG - Karlsruhe